



Newsletter 3/2021 der Bürgerenergie Solingen eG

Solingen, den 13. Dezember 2021

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter, liebe Mitglieder der BürgerEnergie Solingen eG,

mit diesem Newsletter möchten wir Euch allen ein frohes (besinnliches) Weihnachtsfest und ein paar schöne, erholsame Feiertage – wünschen.

Besonders danken wir Euch allen für Euer Engagement und Euren Beitrag zur Energiewende in Solingen. Gemeinsam haben wir in diesem Jahr viel erreicht. Auch wenn das ein oder andere etwas länger gedauert hat -als ursprünglich geplant-sind wir mit unseren Beiträgen zum Klimaschutz auf einem sehr guten Weg. Im letzten Newsletter hatten wir bereits über die erfolversprechenden Gespräche mit dem Gebäudemanagement berichtet. Die Planungen zum Bau weiterer PV Anlagen sind weitergegangen und wir werden in Kürze mehr dazu berichten können. Auch unserer zweite große PV Anlage auf dem Gelände der Solinger Verkehrsbetriebe an der Weidenstraße ist weitestgehend fertiggestellt. Näheres dazu weiter unten im Newsletter.

Darüber hinaus stellen sich in diesem Newsletter unsere „Botschafter der Energiewende“ vor und wir berichten über den letzten Energiewendestammtisch sowie über das Stadtradel-Team der BESG.

Wer den Newsletter der BESG künftig nicht erhalten möchte, sendet bitte eine E-Mail an genossenschaft@buengerenergie-Solingen.de mit dem Betreff Abmeldung Newsletter. Wir werden Dich/Sie dann umgehend aus dem Verteiler nehmen.

Wir wünschen allen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2022 bei bester Gesundheit und Zufriedenheit!

Wir freuen uns - wenn es die Umstände nächste Jahre wieder zulassen - Euch in 2022 wieder persönlich treffen zu treffen und mit gemeinsamen Veranstaltungen die Energiewende in Solingen vorantreiben zu können

Eure BürgerEnergie Solingen eG

Erweiterung unseres PV-Kraftwerksparks

Im Newsletter 1/2021 hatten wir bereits über den Bau eines weiteren PV-Kraftwerks berichtet. Für die Errichtung einer zweiten Anlage auf einem Gebäude der Solinger Verkehrsbetriebe an der Weidenstraße sind wir im Dez 2020 / Jan 2021 gemeinsam mit den Verkehrsbetrieben und unserem Solarteur in die Planungsphase eingestiegen. Nach diversen Abstimmungsrunden zur Ausführungsplanung und einigen Änderungen, die aufgrund des Daches erforderlich waren, konnte unser neues PV-Kraftwerk in den letzten Wochen weitestgehend fertiggestellt werden.

Die betriebsfähige Anlage werden wir im Rahmen eines Pachtmodells für den Eigenbetrieb an die Solinger Verkehrsbetriebe übergeben. Ca 80.000 kWh grüner Solarstrom stehen damit den Verkehrsbetrieben zur Einbindung in das eigenen Strommanagement zur Verfügung. Es ist bereits die zweite Anlage, die wir auf dem Gelände der Verkehrsbetriebe errichten. Bereits 2019 hatten wir eine Anlage mit einer Leistung von 99 kWp gebaut, die wir – ebenso wie unser neues PV-Kraftwerk – an die Verkehrsbetriebe vermietet haben.

Mit dem Abschluss des Projektes werden wir unseren PV-Kraftwerkspark um 97 kWp Leistung ergänzen und die 600 kWp-Spitzenleistung unseres Kraftwerksparks überschreiten. Unser jährliche Produktionsprognose für grünen PV-Strom können wir damit auf rund 520 MWh erhöhen und reduzieren damit die CO₂-Emmission jährlich um 313 Tonnen.

Für 2021 planen wir gemeinsam mit dem Gebäudemanagement der Stadt Solingen weitere PV-Dachkraftwerke auf öffentlichen Gebäuden unserer Stadt.



Fast fertig: Unser neues PV-Kraftwerk an der Weidenstraße auf dem Gelände der Solinger Verkehrsbetriebe mit einer Leistung von 96,6 KW

Die BESG beim Stadtradeln

Vom 04.09.2021 – 24.09.2021 hat sich Solingen am bundesweiten Stadtradeln beteiligt. 90 Teams haben sich in Solingen angemeldet mit insgesamt 1.435 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Erstmals hat sich auch die BESG mit dem Team „Bürgerenergie“ beteiligt. 10 Fahrerinnen und Fahrer sind für die BESG lange und kurze Strecken geradelt.

Mit 2.254 geradelten Kilometern haben wir nicht nur einen schönen Platz im Mittelfeld belegt (Platz 41) sondern vor allem viel Spaß an der Bewegung und der frischen Luft gehabt. Herausragende Akteure im Team der

BESG waren Jan Fenner und Ralph Rockenhäuser, die rund ein Drittel aller geradelten BESG-Kilometer erstrampelt haben.



Wir über uns - Die Botschafter*innen der Energiewende stellen sich vor

Gemeinsam entschieden in die Zukunft

Wir sind eine Gruppe von zur Zeit 19 Mitgliedern der BürgerEnergie Solingen und Bürgerstromnutzerinnen und -nutzer, die sich mit viel ehrenamtlichem Engagement für die Energiewende in Bürgerhand einsetzt. Die Leitidee der Umweltbewegung global denken, lokal handeln trifft auf die Ansätze der Energiegenossenschaft und auf unsere Arbeit ganz besonders zu.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, die Ziele und Geschäftsfelder der BürgerEnergie Solingen in der Öffentlichkeit noch bekannter und sichtbarer zu machen. Wir möchten noch mehr Menschen für die Energiewende begeistern, damit noch zahlreicher erneuerbare-Energien-Anlagen in der Region gebaut werden können und immer mehr Bürger*innen den grünen Bürgerstrom nutzen.

Wir engagieren uns an Infoständen bei Stadtfesten, Messen, im Botanischen Garten, in Fußgängerzonen, bei Netzwerktreffen, Veranstaltungen von Solinger Vereinen und Verbänden.

Die Gruppe trifft sich analog oder digital einmal im Quartal, um die Aktionen und Infostände zu organisieren, neue Informationsmaterialien zu entwickeln und uns auszutauschen.

Was ist unsere Motivation für dieses Engagement? Dazu einige persönliche Stimmen der Botschafter*innen:

Ludger Grieger: „Ich mache bei der Bürgergenossenschaft als Botschafter mit, um andere Menschen für praktische Umsetzung der Energiewende zu begeistern. Und das hier auf den Dächern von Solingen.“

Claudia Demmer: „Ich habe kein Wohneigentum, und als Mieterin kann ich nicht selbst entscheiden, unser Dach mit Solarpaneelen zur Stromherstellung auszurüsten. Die Bürgerenergiegenossenschaft gibt mir die Möglichkeit, mit meinen Genossenschaftsanteilen dennoch zum Ausbau von Solarenergie in Solingen beizutragen. Wir legen zusammen und bauen Gemeinschaftsanlagen auf großen Dachflächen, die uns angeboten werden. Und ich beziehe unseren zertifizierten lokalen Ökostrom.“

Jürgen Kortenhaus: „Seit 1850 ist die CO₂-Menge in der Atmosphäre, um ca. 40% gestiegen, daher möchte ich gerne helfen, mit der BESG die Energiewende in Solingen aktiv mitzugestalten.“

Dagmar Blum: „Ich engagiere mich als Botschafterin bei der Bürgerenergiegenossenschaft, weil ich konkret viel für die Energiewende bewirken kann. Die Veränderungen durch den Klimawandel in der unmittelbaren Umgebung zu erleben und nichts zu tun, ist für mich keine Option.“



Mitmachen erwünscht! Wir können stets Verstärkung gebrauchen und freuen uns über eine Kontaktaufnahme unter: genossenschaft@buergerenergie-solingen.de

Sonnenwende in Solingen – Bedingungen, Planungen und Installation von Photovoltaik

Nach einer Reihe eher übergreifender Themen – u.a. Freiflächenanlagen, Regionalstrom, Erneuerbare Energie Gesetz – hat sich der letzte Energiewendestammtisch der BESG bereits am 26.10.22 mit einem sehr praxisnahen Thema beschäftigt: Was ist nötig, um eine PV-Anlage auf seinem Eigenheim installieren zu können? Was sind die notwendigen baulich-technischen Voraussetzungen? Mit welchen Kosten ist eine solche Anlage verbunden? Und: Wer berät und welche Förderungen werden angeboten? Die Veranstaltung wurde in Zusammenarbeit mit dem Solinger Gebäudenetzwerk für Gebäudemodernisierung (SO.KO) angeboten, ca. 25 Personen nahmen an der virtuellen Veranstaltung teil.

Immerhin, so **Florian Bublies** von der Verbraucherzentrale NRW, stelle die Photovoltaik in Deutschland bereits fast 10% des deutschen Bruttostromverbrauchs bereit. Umso dringlicher sei es, weitere Potenziale der Sonnenenergie auch auf Solinger Dächern zu nutzen, so der Energieberater der Städte Solingen und Langenfeld. Die Technik ist dabei bereits lange erprobt und ausgereift. Obwohl dies die Wirtschaftlichkeit etwas senke, würden immer mehr Anlagen mit einem zusätzlichen Batteriespeicher ausgestattet. Dies gewährleistet einen Eigenstromverbrauch auch dann, wenn die Sonne einmal nicht scheine. Und: Mit dem Einbau einer Ladestation für E-Fahrzeuge böten sich viele neue Möglichkeiten einer Verbindung zwischen Strom- bzw. Wärmenutzungen und der privaten Mobilität (Stichwort: Sektorkopplung). Insbesondere das Solarkataster der Stadt (<https://www.solingen.de/de/inhalt/solarkataster/>) und der Solarrechner der Verbraucherzentrale NRW (<http://www.verbraucherzentrale.nrw/solarrechner>) bieten wichtige erste Informationsgrundlagen für eine Investitionsentscheidung.

Ergänzend hierzu stellte **Ulrich Pagenstert**, Verkaufsmanager der Stadtwerke Solingen, das Verkaufsmodell der Stadtwerke Solingen zu PV-Anlagen vor. Das, so Pagenstert, „Rundum-sorglos-Paket“ der Stadtwerke minimiere die Risiken für private Investoren maßgeblich. Neben der Auswahl einer passenden Technologie zeichneten sich die SW SG in einem zusätzlichen Vertragsrahmen auch für die Wartung und die Renditeabsicherung der installierten Anlage verantwortlich (<https://www.stadtwerke-solingen.de/privat-gewerbekunden/dienstleistungen/photovoltaik-und-solar/hausgemacht/>).

Mit der neuen Regierung wurde in der Diskussion die Hoffnung verknüpft, dass sich die Investitionsbedingungen für PV kurzfristig verbessern.

Solingen, Köln, 01.11.2021, Ralf Schüle

Fragen zur Energieeinsparung oder zur Solarnutzung auf dem eigenen Dach: Wir empfehlen das Energieberatungsangebot und den Solarcheck der Verbraucherzentrale in Solingen

In der Verbraucherberatungsstelle am Werwolf in Solingen erhalten Verbraucherinnen und Verbraucher Hilfestellung und Unterstützung bei den unterschiedlichsten Problemen, die beim Kauf von Waren oder Dienstleistungen auftreten können. Die Verbraucherzentrale hilft aber nicht nur bei Fragen zum alltäglichen Konsum, sondern sie steht den Solinger Verbrauchern auch bei Fragen zur Energieeinsparung und zur Nutzung erneuerbarer Energien mit Rat und Tat zur Seite.

Die Verbraucherzentrale arbeitet anbieterunabhängig und gibt Empfehlungen, wie Sie z.B. möglichst effizient Energie in ihrem Haus einsparen können oder welche Möglichkeiten zum Stromsparen in ihrem Haushalt bestehen. Aber auch die Nutzung erneuerbarer Energien – egal ob im Strombereich oder für die Wärme – spielen eine wesentliche Rolle. Die Verbraucherzentrale berät dazu, was sich für Sie lohnt und wie ihr persönlicher Umstieg am besten gelingen kann.

Die telefonische Erstberatung ist kostenfrei. Das gilt auch für eine Videoberatung, die von der Verbraucherzentrale angeboten wird. Wenn ein Energieberater der Verbraucherzentrale zu einem Energiecheck zu Ihnen nach Hause kommen soll, werden 30.- € fällig. Aber beachten Sie bitte: Wegen der starken Nachfrage, aber auch wegen der Corona-Einschränkungen, gibt es für Termine zur persönlichen Energieberatung bei Ihnen zu Hause derzeit ganz erhebliche Wartezeiten.

Die Beratungsangebote zum Thema Energie finden Sie auf der Homepage der Verbraucherzentrale unter <https://www.verbraucherzentrale.nrw/beratungsstellen/solingen/beratungsangebote/963>

Florian Bubliss ist bei der Verbraucherzentrale in Solingen der zuständige Mitarbeiter für die Energieberatung der privaten Haushalte. Die Energieberatung ist per E-Mail erreichbar unter der folgenden Mailadresse:

Solingen.energie@verbraucherzentrale.nrw

Für eine telefonische Erstberatung wenden Sie sich am besten an die Beratungsstelle in Solingen unter der 0212/226 576-05. Wenn Sie telefonisch einen Termin für eine Energieberatung bei Ihnen zu Haus vereinbaren möchten, wenden Sie sich am besten an die landesweite Terminhotline unter der Düsseldorfer Telefonnummer 0211/33 996 555 – erreichbar Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr.



Unser Buchtipp aus dem Newsletter der Stiftung Warentest:

Sinkende Temperaturen und steigende Gaspreise – der Winter wird für viele teuer. Eine mögliche Alternative, um langfristig die Energiekosten zu senken und gleichzeitig der Umwelt etwas Gutes zu tun, ist die Anschaffung einer Photovoltaikanlage.

Wie die Speicherung von Sonnenenergie heute funktioniert und was beim Einholen von Angeboten, der Installation und eventuellen Förderungen beachtet werden muss, vermittelt unser Ratgeber **Photovoltaik & Batteriespeicher** auf verständliche Weise.

Nach erfolgreichem Start begleitet Sie das Buch bei der laufenden Ertragsmessung sowie allen steuerlichen Fragen. Praktische Checklisten helfen bei Wartung und Fehlerbehebung.

- ✓ Tipps zu Planung, Betrieb und Wartung
- ✓ Eigennutzung durch moderne Energiespeicher erhöhen
- ✓ Alles zum Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)



Photovoltaik & Batteriespeicher
39,90 €

33,99 € (E-Book)

Hier bestellen